K-5-2883 Vielfalt leben – in Freiheit und Gleichheit

Antragsteller*in: Kreisverband Friedrichshain-Kreuzberg
Beschlussdatum: 09.02.2021

Änderungsantrag zu K-5

Von Zeile 160 bis 162 einfügen:
In der Verwaltung der Stadt muss sich auch die Stadtgesellschaft abbilden: Diversität ist die Stärke und der Reichtum Berlins. Dafür wollen wir die gerechte Repräsentation in allen Hierarchieebenen und besonders Führungspositionen von strukturell benachteiligten, insbesondere von rassistischen und antisemitischen Zuschreibungen betroffenen Gruppen in der Verwaltung erreichen und konsequent die Repräsentanz in allen Hierarchieebenen und besonders Führungspositionen von SCHWARZEN Menschen und People of Color bzw. Menschen mit Rassismuserfahrung durch positive Maßnahmen im öffentlichen Dienst fördern. Dabei streben wir eine Repräsentanz entsprechend der Bevölkerung an und gehen aktiv auf die Stadtgesellschaft zu, um die Berliner Verwaltung als Arbeitgeberin zu bewerben.
Dafür wollen wir die gerechte Repräsentation von strukturell benachteiligten, insbesondere von rassistischen und antisemitischen

Begründung

Es ist nicht ausreichend, dass die o.g. Gruppen im öffentlichen Dienst arbeiten. Es ist für eine strukturelle Änderung der Gesellschaft notwendig, dass diese Personen auch Machtpositionen auskleiden und u.a. durch Führungspositionen sichtbare Vorbildfunktionen einnehmen können.